

# Bastelanleitung: Osterkerze 2023

erklärt von Pfarrerin Sabine Sommer



Für die Osterkerze braucht ihr eine **Kerze** mit einem Durchmesser von 8 cm und einer Höhe von mindestens 14 cm, **Wachsplatten** in verschiedenen Farben.

Außerdem benötigt ihr eine **Schneideunterlage** (oder ein Küchenbrettchen) und ein **Feder-, Teppich- oder Küchenmesser**.



Zuerst schneidet Ihr aus dem dunkelbraunen Wachs das Boot und die Streifen für das Kreuz, aus dem gelben Wachs den Kreis für die Sonne und aus dem regenbogenfarbenen Wachs das Segel.



Legt die das Boot so auf die Kerze, dass der Längsbalken des Kreuzes bis fast an den oberen Rand der Kerze reicht. Die Sonne wird am oberen Rand der Kerze angelegt, so dass sie später mittig hinter dem Kreuz zu liegen kommt.



Als nächstes wird das Kreuz aufgelegt, dann alle Motive gut auf der Kerze festdrücken.



Dann wird das Segel so aufgelegt (aber noch nicht festgedrückt), dass die beiden unteren Ecken ein kleines Stück über das Boot reichen. Die linke obere Ecke des Segels kommt dabei etwas über dem Querbalken zu liegen.

Schneidet nun die Sonnenstrahlen aus.



Befestigt die Sonnenstrahlen so, dass sie am Kreis anliegen. Im linken unteren Viertel muss dafür das Segel noch einmal leicht angehoben werden. Anschließend kann das Segel festgedrückt werden.

Schneidet die Fahne aus dem roten Wachs aus.



Legt die Fahne im linken oberen Viertel auf die Kerze und drückt sie fest.

Jetzt fehlen nur noch die kleinen Verzierungen. Schneidet aus dem goldenen Wachs so dünne Streifen wie möglich. Umrandet damit das Segel und das Boot. Legt zwei Streifen wie abgebildet auf den Bootskörper. Die Jahreszahl (gold) und das

Christuszeichen (rot) könnt Ihr nach der Vorlage ausschneiden, das ist aber sehr schwierig. Alternativ schneidet ihr wieder möglichst dünne Streifen aus dem Wachs und formt daraus die Zahlen und das Christuszeichen.



Jetzt ist eure Osterkerze fertig. Am Ostersonntag könnt ihr euch mit kleinen Kerzen das Licht der großen Osterkerze aus der Kirche holen und mit der Flamme eure eigene Osterkerze anzünden.

Die Osterkerze ist ein Symbol dafür, dass mit Jesu Auferstehung das Licht des Lebens die Dunkelheit vertreibt. Das Kreuz erinnert an Jesu Tod am Karfreitag. Die aufgehende Sonne steht für das Licht der Auferstehung. Die beiden griechischen Buchstaben Chi für CH und Roh für R erinnern an unsere Buchstaben X und P und stehen für die Anfangsbuchstaben von CHRistus. Christus ist griechisch und

bedeutet Gesalbter. Es ist die Übersetzung des hebräischen Wortes Messias. Damit soll deutlich werden, dass Jesus für uns Christen, der Messias ist, den Gott seinem Volk versprochen hat. Das Segelboot steht für den neuen Aufbruch, der mit Jesu Auferstehung möglich wird. Es erinnert aber auch an die Ausbreitung des Christentums im Mittelmeerraum durch die Jünger Jesu und den Apostel Paulus.